

Prof. Dr. Ingrid Josephs

Bindung

Entwicklungspsychologie: Vertiefungskurs II

Fakultät für
Psychologie

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Der Inhalt dieses Studienbriefs wird gedruckt auf Recyclingpapier (80 g/m², weiß), hergestellt aus 100 % Altpapier.

Inhaltsverzeichnis

Zur Autorin	5
Zum Kurs	6
Themenfelder und Literatur: Bindung.....	7
1. Bindung und Stress im Kleinkindalter (11-20 Monate).....	8
2. Bindung und Emotionsregulation im mittleren Kindesalter (8-12 Jahre).....	9
3. Bindungsunsicherheit und der Umgang mit Bedrohung im Erwachsenenalter	10
4. Bindung und Emotionsregulation in Partnerschaftskonflikten	11
5. Auswirkungen der Vorstellung einer Bindungsfigur auf interne Stressoren im Erwachsenenalter.....	12

Inhaltsverzeichnis	III
Zur Autorin	5
Zum Kurs	6
Themenfelder und Literatur: Bindung.....	7
1. Bindung und Stress im Kleinkindalter (11-20 Monate).....	8
2. Bindung und Emotionsregulation im mittleren Kindesalter (8-12 Jahre)	9
3. Bindungsunsicherheit und der Umgang mit Bedrohung im Erwachsenenalter	10
4. Bindung und Emotionsregulation in Partnerschaftskonflikten	11
5. Auswirkungen der Vorstellung einer Bindungsfigur auf interne Stressoren im Erwachsenenalter	12

Zur Autorin

Ingrid Josephs ist seit November 2004 Professorin für Psychologie an der FernUniversität in Hagen und leitet das *entwicklungspsychologisch* orientierte Lehrgebiet *Psychologie des Erwachsenenalters*.



Sie studierte Psychologie (Abschluss: Diplom) an der Ruhr-Universität in Bochum und promovierte dort. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Assistentin arbeitete sie an den Universitäten in Bochum, Wuppertal und Magdeburg; in Magdeburg habilitierte sie sich. Zwischen 1998 und 2000 war sie als Forschungsstipendiatin der Alexander von Humboldt-Stiftung an der Clark University (Worcester, Massachusetts) in den USA tätig. Danach wechselte sie zur Universität Nijmegen (Niederlande), wo sie zunächst als wissenschaftliche Mitarbeiterin, dann als Professorin für Persönlichkeitspsychologie arbeitete.

Zum Kurs

Der vorliegende Kurs richtet sich an Studierende im B.Sc. Psychologie und ist dort Bestandteil von Modul 5. Der Kurs ist als Lektürekurs von Primärliteratur konzipiert. Ihm liegen fünf Zeitschriftenartikel zugrunde. Auf alle Artikel haben Sie über Ihren Account Volltextzugriff über die UB. Aus Gründen des Lizenzrechtes ist es leider nicht möglich, Ihnen die Artikel in gedruckter Form zukommen zu lassen. Zu den Artikeln finden Sie im Laufe des Semesters kommentierende thematische Einführungen (als Video oder Podcast) und andere ergänzende Informationen in *Moodle*.

Sie lernen in diesem Kurs, sich mit wissenschaftlicher Originalliteratur auseinanderzusetzen und erwerben dadurch zentrale Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sicher, es wäre einfacher und leichtgängiger für Sie, all die Befunde oder Erkenntnisse als „Zusammenfassung“ rezipieren zu können. Auf diesem Wege würden Sie aber keinen Einblick in das Prozedere erhalten, *wie* Wissenschaft tatsächlich Wissen schafft. Genau letzteres müssen Sie jedoch nachvollziehen, um wissenschaftliche Aussagen kritisch bewerten zu können.